

# Leitfaden und Hilfestellungen zum Ausfüllen des Wahlbogens für die Einführungsphase im Schuljahr 2010/11 und den Schullaufbahnbogen für den Abiturjahrgang 2013 (Bildungsgang 8)

## 1. Allgemeine Vorbemerkungen

Der folgende Leitfaden für das Ausfüllen deines ersten Wahlbogens ist so aufgebaut, dass du Schritt für Schritt den Wahlbogen für die Einführungsphase ausfüllen kannst. Grundlegende Entscheidungen werden dabei an den Anfang gesetzt, weitergehende Entscheidungen bauen anschließend darauf auf.

Zu beachten ist dabei das **Folgekursprinzip**: Du kannst später nicht auf Kurse wechseln, die Du nicht seit **Beginn der Einführungsphase lückenlos belegt** hast. Ausnahmen: **Literatur** in Q1<sup>1</sup> anstelle von Kunst oder Musik, die **Zusatzkurse Geschichte** und **Sozialwissenschaften** in Q2<sup>2</sup> und der **Wechsel zwischen Religion und Philosophie** als Ersatzfach. Zugewählt werden können auch **Vertiefungskurse**<sup>3</sup> in Q2. Diese Kurse können als einzige Kurse auch schon in der Einführungsphase halbjährlich gewechselt werden. **In Q1 und Q2 können zudem noch Projektkurse**<sup>4</sup> hinzugewählt werden, die dann allerdings an ein Referenzfach gebunden sein müssen, das schon in der Einführungsphase belegt werden muss.

## 2. Wahl der Grundkurse für die Einführungsphase

Du musst (wenigstens) **10 Grundkurse (GK)** wählen. Trage jeden Grundkurs in das Feld als Kreis ein.

Die Fächer Deutsch, Mathematik und Sport, die von allen Schülerinnen und Schülern durchgehend belegt werden müssen, sind schon durch einen Kreis gekennzeichnet.

Im Folgenden wird Schritt für Schritt beschrieben, was zu tun ist.

Auszuführende Schritte	Hinweise
1. Trage <b>Deutsch</b> ein.	Ist schon eingetragen.
2. Trage <b>eine</b> fortgeführte Fremdsprache ein ( <b>Englisch</b> oder <b>Französisch</b> ).	
3. Trage <b>Kunst</b> oder <b>Musik</b> ein. <sup>5</sup>	
4. Trage mindestens <b>ein gesellschaftswissenschaftliches Fach</b> ein, Geschichte, Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaften(Pädagogik) oder Philosophie	Es empfiehlt sich hier auf jeden Fall eins der Fächer Geschichte oder Sozialwissenschaften einzutragen, die bei Nichtbelegung in der EP in der Q2 als Zusatzkurse gewählt werden <b>müssen</b>
5. Trage <b>Mathematik</b> ein.	Ist schon eingetragen
6. Trage <b>eine</b> Naturwissenschaft ( <b>Physik, Chemie</b> oder <b>Biologie</b> ) ein.	

<sup>1</sup> erstes Jahr der Qualifikationsphase

<sup>2</sup> zweites Jahr der Qualifikationsphase

<sup>3</sup> **Vertiefungsfächer** bzw. **-kurse** gehören zu den Neuerungen. Daher ein paar Erläuterungen.

Es handelt sich um zweistündige Halbjahreskurse, von denen in der Einführungsphase maximal 2 und in der Qualifikationsphase maximal 1 pro Halbjahr belegt werden können. Die Schule kann zur Teilnahme verpflichten und von der Teilnahme ausschließen (z.B. auf der Grundlage der Förderempfehlungen am Ende der Sek. I). Sie sind angebunden an den Kernfachbereich (Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Latein). Vertiefungsfächer sind kein Ersatz für die Inhalte des Regelunterrichts. Es besteht Teilnahmepflicht, aber es gibt keine Benotung, sondern eine qualifizierende Zeugnisbemerkungen zur Teilnahme. Ziel ist die Weiterentwicklung und Sicherung erforderlicher Kompetenzen für einen erfolgreichen Durchgang durch die Qualifikationsphase – „perspektivische“ Förderung.

<sup>4</sup> weitere Erklärungen zu Vertiefungs- und Projektkursen findest du in der Präsentation zur gymnasialen Oberstufe ab 2010/11 auf unserer Website unter Service/ SII-Service und in den dort abgelegten Informationsschriften zur gymnasialen Oberstufe ab 2010/11

<sup>5</sup> Zusätzlich kannst du hier auch noch Literatur wählen, wenn du bereits in der Theatertruppe von Frau Fels bist.

## Leitfaden und Hilfestellungen

7. Trage <b>evangelische Religion</b> oder <b>katholische Religion</b> oder, falls du dich vom Religionsunterricht abgemeldet hast, als Ersatzfach <b>Philosophie</b> ein.	
8. Trage <b>Sport</b> <sup>6</sup> ein.	Ist schon eingetragen.
9. Trage entweder eine <b>weitere Fremdsprache</b> aus dem Sprachangebot (Englisch, Französisch, Spanisch <sup>7</sup> ) <b>oder</b> alternativ ein naturwissenschaftliches Fach ein, das du noch nicht belegt hast (Physik, Chemie, Biologie).	Hiermit wird der persönliche <b>Schwerpunkt</b> (sprachlich oder naturwissenschaftlich) angelegt. Mit den Entscheidungen in Schritt 10 bzw. 11 kannst du dafür sorgen, dass die endgültige Schwerpunktbildung in der Einführungsphase noch offen bleibt.
10. Trage einen <b>10. Kurs</b> ein. In Frage kommen eine Fremdsprache, ein gesellschaftswissenschaftliches Fach und/oder eine Naturwissenschaft.	Hiermit hältst du dir Möglichkeiten für die Qualifikationsphase (Abiturfächer!) offen und kannst Schwerpunkte erst später bilden, wenn du die Fächer mit ihren Anforderungen in der Einführungsphase kennengelernt hast. Beachtet werden sollte, dass ab Q1 nur sprachliche oder naturwissenschaftliche Schwerpunkte weitergeführt werden können.
11. Trage einen 11. Grundkurs (wie Schritt 10) <b>oder</b> zwei zweistündige <b>Vertiefungskurse</b> <sup>8</sup> <b>oder</b> einen <b>11. Grundkurs und einen zweistündigen Vertiefungskurs</b> ein.  Diejenigen Schüler/innen, die in der Einführungsphase ihr <b>Latinum</b> abschließen möchten, sollten als 11. Kurs Latein wählen.	Latein kann nach der 11 am KKG nicht weitergeführt werden; deshalb kann Latein auch nicht die Pflichtbedingungen bezüglich der Fremdsprache in der Oberstufe erfüllen.

### 3. Wahl der Klausurfächer für die Einführungsphase

Es gibt **klausurpflichtige** Kurse und Kurse, in denen Klausuren **freiwillig** geschrieben werden können.

In der Einführungsphase sind **Deutsch**, **alle belegten Fremdsprachen**, **Mathematik**, **eine Gesellschaftswissenschaft** und **eine Naturwissenschaft klausurpflichtige** Fächer.

In Deutsch, den Fremdsprachen und Mathematik werden pro Halbjahr zwei Klausuren geschrieben, in allen übrigen Fächern im ersten Halbjahr eine und im zweiten Halbjahr zwei Klausuren. Alle Klausuren sind zweistündig (90 Minuten).

<sup>6</sup> Bei einer ärztlich attestierten längerfristigen Sportunfähigkeit muss umgehend der/die Beratungslehrer/in informiert werden. Trage in diesem Fall ein **A** (für Attest) im Feld Sport ein und wähle ein beliebiges Ersatzfach, das du mit **E** einträgst

<sup>7</sup> Schüler/innen von der Real- oder Hauptschule, die in der Sekundarstufe I nicht durchgängig von 7 bis 10 eine zweite Fremdsprache hatten, **müssen Spanisch ab der Einführungsphase bis zum Abitur durchgehend belegen**.

<sup>8</sup> Vertiefungskurse in den Kernlehrfächern werden dir von deinen Fachlehrern bei Leistungsschwächen empfohlen. Wenn du dir sicher bist, dass du in den Fächern Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen voll ausreichende Leistungen erbringen kannst, brauchst du kein Vertiefungsfach zu wählen.

## Leitfaden und Hilfestellungen

Im Laufbahnbogen werden Klausurwahlen mit einem großen X in dem Kreis für das gewählte Fach gekennzeichnet. Die Fächer Deutsch und Mathematik, die für alle Schülerinnen und Schüler durchgehend von Q1.1 bis Q2.1 klausurpflichtig sind, sind daher schon mit einem X gekennzeichnet.

Auszuführende Schritte	Hinweis
1. Kennzeichne folgende Kurse durch ein X als Klausurfächer: <b>Deutsch, alle gewählten Fremdsprachen und Mathematik.</b>	Für Deutsch und Mathematik schon erfolgt.
2. Kennzeichne <b>eines</b> der gewählten gesellschaftlichen Fächer durch ein X als Klausurfach.	Ein Wechsel der Schriftlichkeit nach EP.1 zu EP.2 ist möglich, wenn du zwei gesellschaftswissenschaftliche Fächer gewählt hast. Achtung: Philosophie als Ersatzfach für Religion deckt die Klausurpflicht im AF II <b>nicht</b> ab.
3. Kennzeichne <b>eine</b> der gewählten Naturwissenschaften durch ein X als Klausurfach.	Ein Wechsel der Schriftlichkeit nach EP.1 zu EP.2 ist möglich, wenn du zwei gesellschaftswissenschaftliche Fächer gewählt hast.
4. Wenn du möchtest, kannst du weitere Fächer als Klausurfächer erproben. Alle Fächer außer Sport kommen in Frage.	Eine Abwahl oder ein Wechsel der Schriftlichkeit nach EP.1 zu EP.2 ist möglich ist möglich. Eine Obergrenze für Klausurfächer gibt es nicht. Allerdings sollte man sich aus ökonomischen Gründen auf eine Zahl von 7 ( $\pm 1$ ) beschränken.

Damit ist die Wahl der Kurse für die Einführungsphase abgeschlossen. Um festzustellen, ob aufgrund der getroffenen Wahl die geplante weitere Laufbahn und die Wahl der voraussichtlichen Abiturfächer möglich ist, werden im Weiteren Schritt für Schritt die Leistungs- und Grundkurswahlen für die Qualifikationsphasen 1 und 2 durchgeführt.

### 4. Vorüberlegung zur Wahl der Abiturfächer

In **vier Fächern** wird eine **Abiturprüfung** abgelegt: Die **beiden Leistungskurse**, die du am Ende der Einführungsphase wählst, sind dabei das **erste und das zweite Abiturfach**. Das **dritte und vierte Abiturfach** sind **Grundkursfächer**, die spätestens **ab Q1 durchgängig schriftlich belegt sein müssen**. Sie werden zu Beginn der **Q2** definitiv festgelegt. Im **ersten bis dritten Abiturfach** wird eine **Abiturklausur** geschrieben (die unter bestimmten Umständen durch eine mündliche Prüfung ergänzt werden muss). Im **vierten Abiturfach** wird ausschließlich eine **mündliche Prüfung** abgelegt.

Die Wahl der Abiturfächer muss dabei bestimmten Bedingungen genügen, die im Merkblatt mit den »Hinweisen und Informationen zur Schullaufbahn am KKG« ausführlich beschrieben sind.

Wer schon relativ klare Vorstellungen von seinen Abiturfächern hat, sollte zunächst diese Bedingungen durchgehen, um zu prüfen, ob die gewünschte Fächerkombination möglich ist.

Wer noch weitgehend unentschieden ist, sollte zunächst die folgenden Schritte der Leistungs- und Grundkurswahl durchgehen, und daraus eine (oder mehrere) mögliche Abiturfachkombination bestimmen.

### 5. Wahl der Leistungskurse

Aus den Kursfächern, die in Einführungsphase belegt wurden, sind am Ende der Einführungsphase zwei Leistungskurse auszuwählen, die mit 5 Wochenstunden unterrichtet werden. Die Bedingungen, die bei der Leistungskurswahl zu beachten sind, findest du im Merkblatt mit den »Hinweisen und Informationen zur Schullaufbahn am KKG« ausführlich beschrieben. Ob die gewählten Leistungskurse tatsächlich zustande kommen, kann man erst nach Auswertung der Leistungskurswahlen im 2. Halbjahr der Einführungsphase sagen. Die letzte Entscheidung darüber, welche LKs

## Leitfaden und Hilfestellungen

eingerichtet werden, liegt allein beim Schulleiter. Er bezieht nicht nur die Anzahl der Wahlen, sondern auch die Kontinuität des LK-Angebotes, die Lehrerkapazitäten und das Schulprogramm in seine Überlegungen mit ein.

Kennzeichne die Leistungskurse wieder durch einen Kreis und zusätzlich durch eine **1** bzw. **2** für das betreffende Fach in der Spalte »Abifach«.

### Auszuführende Schritte

### Hinweis

1. Wähle das **erste LK-Fach** aus folgender Fächergruppe: **Deutsch, eine aus der Sek. I fortgeführte Fremdsprache, Mathematik, Naturwissenschaften** und trage für das betreffende Fach in der Spalte »Abifach« eine **1** ein.
2. Wähle ein **weiteres Fach als LK-Fach**, das als LK-Fach angeboten wird (die Fächer, die auf keinen Fall als Leistungskurse gewählt werden können, sind durch ein Kreuz in der Spalte unter **LK** gesperrt), und trage für das betreffende Fach in der Spalte »Abifach« eine **2** ein.

Beachte: Die Schule kann nur eine begrenzte Zahl von Leistungskursen einrichten. Zudem ist es nicht vermeidbar, dass ein Teil der LKs, die nur einmal vorkommen parallel liegen und daher nicht kombinierbar sind.<sup>3)</sup>

<sup>3)</sup> Als Orientierung hier die Leistungskurse, die in den letzten Jahren eingerichtet werden konnten: Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Mathematik, Chemie, Biologie.

## 6. Wahl der Grundkurse für die Qualifikationsphasen 1 und 2

In den drei Jahren, in denen du in der Oberstufe verweilst, musst du mindestens **102** Wochenstunden an Unterrichtszeit nachweisen, das sind pro Jahr pro Woche durchschnittlich **34** Wochenstunden, die du belegen musst. Die Gesamtzahl der in der Q1 bzw. Q2 zu belegenden Kurse sollte zwischen 10 und 11 liegen. Es müssen aus der Einführungsphase also 7 bis 8 anrechenbare Grundkurse fortgeführt werden, d.h. in einem Jahr der Qualifikationsphase (Q1) müssen 8 Kurse, im anderen Jahr können dann 7 Kurse (Q2) belegt werden. Zwei Kurse der Gesamtkurszahl (10 –11) müssen jeweils Leistungskurse sein

Auszuführende Schritte	Hinweis
1. Trage jedes der folgenden Fächer mit <b>4 Grundkursen in Q1.1, Q1.2, Q2.1 und Q2.2</b> ein, sofern du sie nicht schon als LK belegt hast: <b>Deutsch, Mathematik, Sport</b> .	Sind schon eingetragen.
2. Führe <b>eine deiner Fremdsprachen aus der Einführungsphase mit 4 Grundkursen in Q1.1, Q1.2, Q2.1 und Q2.2</b> fort (falls nicht schon als LK gewählt).	In der Regel ist dies Englisch oder Französisch, die du schon in der Sek. I belegt hast. Mögliche Alternative: <b>Spanisch</b> als neueinsetzende Fremdsprache.
3. Trage <b>dein künstlerisches Fach aus der Einführungsphase (KU oder MU)</b> mindestens mit <b>zwei Kursen in Q1.1 und Q1.2</b> ein <u>oder</u> wähle stattdessen 2 Kurse <b>Literatur</b> in Q1.1 und Q1.2.	Die Pflichtbelegung ist nach Abschluss der Q1 erfüllt. Du kannst das Fach aber auch in der Q2.1 und Q2.2 belegen und ggf. eine Abiturprüfung in KU oder MU ablegen. Beachte: Mit Literatur ist das <b>nicht</b> möglich.
4. Führe <b>eines deiner gesellschaftswissenschaftlichen Fächer (GE, SW, EK, PA) aus der Einführungsphase mit 4 Grundkursen in Q1.1, Q1.2, Q2.1 und Q2.2</b> fort (falls nicht schon als LK gewählt).	

## Leitfaden und Hilfestellungen

<p>5. Wenn du Geschichte nicht in der Einführungsphase belegt hast, somit auch nicht als GK oder als LK in Q1.1 und Q1.2 fortgeführt hast, trage Geschichte als Zusatzkurse in Q2.1 und Q2.2 ein. Wenn du Sozialwissenschaften nicht in der Einführungsphase belegt hast, somit auch nicht als GK oder als LK in Q1.1 und Q1.2 fortgeführt hast, trage Sozialwissenschaften als <b>Zusatzkurse</b> in Q2.1 und Q2.2 ein.</p>	<p>Diese so genannten Zusatzkurse(abgekürzt ZK) in GE und SW werden wie die Grundkurse mit jeweils drei Wochenstunden unterrichtet. Klausuren und Abiturprüfungen sind nicht möglich. Allerdings besteht <b>Einbringungspflicht</b>. Zudem können die Zusatzkurse in Geschichte und Sozialwissenschaften als Referenzfächer für Projektkurse angeführt werden.</p>
<p>6. Führe <b>eine deiner Naturwissenschaften (PH, CH, BI) aus der Einführungsphase mit 4 Kursen in Q1.1, Q1.2, Q2.1 und Q2.2</b> fort (falls nicht schon als LK gewählt).</p>	
<p>7. <b>Schwerpunkt:</b> Führe entweder <b>eine weitere Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft aus der Einführungsphase mit 4 Kursen in Q1.1, Q1.2, Q2.1 und Q2.2</b> fort (falls nicht schon als LK gewählt).</p>	<p>Hieraus ergibt sich der fremdsprachliche oder naturwissenschaftliche Schwerpunkt.</p>
<p>9. Trage <b>Religion (ER bzw. KR) (oder ggf. Philosophie als Ersatzfach)</b> mindestens mit <b>zwei Kursen in Q1.1, Q1.2 ein</b></p>	<p>Die Pflichtbelegung ist nach Abschluss der <b>Q1</b> erfüllt. Du kannst Religion oder das Ersatzfach aber auch in der <b>Q2</b> belegen und ggf. eine Abiturprüfung ablegen und damit das <b>AF II</b> in der Abiturprüfung abdecken.</p>
<p>10. Führe ggf. <b>eine weitere Fremdsprache, ein weiteres gesellschaftswissenschaftliches Fach oder eine weitere Naturwissenschaft aus der Einführungsphase als Grundkurs in Q1 und Q2</b> fort.</p>	
<p>11. Überprüfe nun, ob du deine vorgeschriebene Wochenstundenzahl von durchschnittlich 34 Stunden in der Woche erfüllt hast. Wenn nicht, musst du noch weitere Kurse deiner Wahl belegen. Es empfiehlt sich hier einen zweistündigen <b>Projektkurs</b> oder einen zweistündigen <b>Vertiefungskurs</b> in <b>einem</b> Jahr der Qualifikationsphase zu belegen. Der Projektkurs muss in zwei Halbjahren hintereinander belegt werden, den Vertiefungskurs kannst du nach einem Halbjahr wechseln oder abwählen.</p>	<p>Wenn du in einem Fachgebiet deiner Wahl besondere Interessen und Begabungen hast, kannst du einen Projektkurs wählen. Da der Projektkurs an ein Referenzfach (LK, GK, ZK) gebunden ist, musst du bei der Belegung deiner Fächer in der EP schon darüber nachdenken, ob du eventuell einen Projektkurs belegen willst. Der Projektkurs kann in die Gesamtqualifikation eingebracht werden oder als 5. Fach im Abitur geprüft werden. Solltest du in einem der Kernlehrfächer besonders schwach sein, darfst du einen Vertiefungskurs belegen, der wird nicht benotet und kann darum auch nicht in die Gesamtqualifikation eingebracht werden.</p>

## Leitfaden und Hilfestellungen

### 7. Wahl der Klausuren in den Qualifikationsphasen

Auch in den Qualifikationsphasen 1 und 2 werden Klausurfächer mit einem großen X in dem Kreis für das gewählte Fach gekennzeichnet. Die Fächer Deutsch und Mathematik, die für alle Schülerinnen und Schüler durchgehend von der Einführungsphase bis zur Q2.1 klausurpflichtig sind, sind daher schon mit einem X gekennzeichnet

Auszuführende Schritte	Hinweis
1. Kennzeichne <b>jeden Leistungskurs bis Q2.2 einschließlich als Klausurfach.</b>	
2. Kennzeichne die belegten <b>Spanischkurse bis Q2.2 einschließlich als Klausurfach.</b>	
3. Kennzeichne jeden der folgenden Grundkurse <b>bis Q2.1 einschließlich als Klausurfach: Deutsch, die erste (und die zweite Fremdsprache</b> , falls dein Schwerpunkt die Fremdsprachen sind), <b>Mathematik (und ein naturwissenschaftliches Fach</b> , falls dein Schwerpunkt die Naturwissenschaften sind).	
4. Kennzeichne <b>das durchgängig belegte gesellschaftswissenschaftliche Fach</b> (oder <b>alternativ Religion bzw. Philosophie</b> als Ersatzfach) <b>bis Q2.1 einschließlich als Klausurfach.</b>	Es gibt keine ausdrückliche Klausurpflicht im 2. Aufgabenfeld. Schritt 4 ergibt sich aber zwangsläufig, da ein gesellschaftswissenschaftliches Fach oder alternativ Religion bzw. Philosophie <b>Abiturfach</b> sein muss.
5. Ergänze nach Festlegung des 3. und 4. Abiturfachs ggf. für das 3. Abiturfach die Klausurpflicht von Q1.1 bis Q2.2 einschließlich und für das 4. Abiturfach die Klausurpflicht von Q1.1 bis Q2.1 einschließlich. Wenn du dir bis zur endgültigen Entscheidung über das 3. und 4. Abiturfach zu Beginn der Q2 ein oder mehrere Fächer als mögliche Abiturfächer offen halten willst, dann trage auch in diesen Fächern Klausuren in den Kursen Q1.1 und Q1.2 ein.	Neben den Leistungskursen (1. und 2. Abiturfach) müssen das 3. und 4. Abiturfach ab Q1 durchgängig bis Q2.1 bzw. Q2.2 Klausurfächer sein. Bearbeite daher zuerst Punkt 8 (»Wahl der Abiturfächer«).

## Leitfaden und Hilfestellungen

### 8. Wahl der Abiturfächer

Es gibt vier Abiturfächer. 1. und 2. Abiturfach sind die beiden Leistungskursfächer. Das 3. und 4. Abiturfach muss aus den ab Q1.1 durchgängig mit Klausuren belegten Grundkursen gewählt werden. Die Bedingungen, die bei der Wahl der Abiturfächer zu beachten sind, findest du im Merkblatt mit den »Hinweisen und Informationen zur Schullaufbahn am KKG« ausführlich beschrieben.

Auszuführende Schritte	Hinweis
<p>1. <b>1. und 2. Abiturfach sind die beiden Leistungskurse.</b> Stelle noch einmal sicher, dass das <b>1. LK-Fach</b> entweder <b>Deutsch, eine fortgeführte Fremdsprache (Englisch, Französisch)</b> oder <b>Mathematik</b> oder <b>eine Naturwissenschaft (Physik, Chemie, Biologie)</b> ist. Trage (falls noch nicht geschehen) in die Spalte »Abifach« des Laufbahn Bogens eine <b>1</b> und eine <b>2</b> für die LK-Abiturfächer ein.</p>	
<p>2. Überprüfe, ob unter den bisher festgelegten Abiturfächern</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• zwei aus den Fächern <b>Deutsch, Mathematik, einer Fremdsprache (Englisch, Französisch)</b> sind und</li><li>• <b>jedes Aufgabenfeld durch mindestens ein Abiturfach abgedeckt ist.</b></li></ul> <p><b>Aufgabenfeld 1</b> kann nur durch <b>Deutsch</b> oder <b>eine Fremdsprache</b> abgedeckt werden.</p> <p>Wenn aus dem <b>Aufgabenfeld 1 Kunst oder Musik</b> als Abiturfach gewählt wird, dann muss aus diesem auch noch <b>Deutsch oder eine Fremdsprache</b> als Abifach gewählt werden und als weiteres Fach ist in diesem Falle <b>Mathematik verpflichtend</b> zu wählen.</p> <p><b>Aufgabenfeld 2</b> kann entweder durch eine <b>Gesellschaftswissenschaft</b> oder alternativ durch <b>Religion</b> (oder <b>Philosophie</b> als Ersatzfach) vertreten sein. <b>Religion</b> bzw. <b>Philosophie</b> müssen in diesem Fall <b>durchgängig von Q1.1 bis Q2.2</b> belegt und in <b>Q1</b> und <b>Q2</b> Klausurfächer sein.</p> <p>Wähle die noch ausstehenden Abiturfächer so, dass diese Bedingungen erfüllt sind, und kennzeichne sie im Laufbahnbogen mit <b>3</b> und <b>4</b>.</p>	
<p>4. Kehre zur Wahl der Klausuren in den Jahrgangsstufen <b>Q1</b> und <b>Q2</b> zurück und ergänze ggf. die Klausuren für die Abiturfächer.</p>	

Noch Fragen?

... dann bist du zur individuellen Laufbahnberatung bei deinem/r Beratungslehrer/in herzlich eingeladen!

gez. B. Jetzek-Berkenhaus

**Abgabe des Wahlbogens bis Donnerstag, den 25.03.2010 beim Klassenlehrer.**